jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1980/6/3 5Ob534/80, 3Ob553/83, 8Ob512/85, 3Ob597/86, 6Ob710/87, 6Ob576/87, 1Ob605/88, 7Ob557/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.06.1980

Norm

EheG nF §81
EheG nF §83
EheG nF §92

Rechtssatz

Haben die Ehegatten das eheliche Gebrauchsvermögen und die ehelichen Ersparnisse bereits einvernehmlich aufgeteilt, ist nur mehr gerichtlich zu bestimmen, ob und inwieweit die Schulden von einem Ehegatten auf den anderen überwälzt werden sollen; hiebei ist die vereinbarte Aufteilung der Vermögenswerte zu berücksichtigen, zu deren Anschaffung, Instandhaltung und Verbesserung die zur Entscheidung stehenden Schulden begründet wurden.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 534/80
  Entscheidungstext OGH 03.06.1980 5 Ob 534/80
- 3 Ob 553/83
  Entscheidungstext OGH 08.06.1983 3 Ob 553/83
- 8 Ob 512/85
  Entscheidungstext OGH 18.04.1985 8 Ob 512/85
- 3 Ob 597/86
  Entscheidungstext OGH 17.09.1986 3 Ob 597/86
  Auch; Beisatz: Hier: § 95 EheG (T1)
- 6 Ob 710/87
  Entscheidungstext OGH 14.01.1988 6 Ob 710/87
  nur: Ob und inwieweit die Schulden von einem Ehegatten auf den anderen überwälzt werden sollen; hiebei ist die vereinbarte Aufteilung der Vermögenswerte zu berücksichtigen, zu deren Anschaffung, Instandhaltung und Verbesserung die zur Entscheidung stehenden Schulden begründet wurden. (T2)
- 6 Ob 576/87
  Entscheidungstext OGH 19.05.1988 6 Ob 576/87
  Vgl auch; nur T2

- 1 Ob 605/88
  Entscheidungstext OGH 28.09.1988 1 Ob 605/88
  Auch; Beisatz: Schulden, die im Zusammenhang mit der gemeinsamen Lebensführung oder dem Bemühen um Ansammlung ehelicher Ersparnisse standen, unterliegen den gleichen Grundsätzen der internen Aufteilung wie die in die Aufteilungsmasse fallenden Aktiven (6 Ob 576/87). (T3) Veröff: EvBl 1989/57 S 213
- 7 Ob 557/91
  Entscheidungstext OGH 11.07.1991 7 Ob 557/91
  Auch; Beis wie T3; Beisatz: Daran ändert nichts der Umstand, daß der Kredit von einem Ehegatten unter seinem Handelsnamen aufgenommen und auf dem Firmenkonto verbucht wurde, wenn er für das eheliche Gebrauchsvermögen bestimmt war und hiefür auch verwendet wurde. (T4)
- 1 Ob 2104/96k
  Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2104/96k
  Vgl auch
- 4 Ob 11/03a
  Entscheidungstext OGH 21.01.2003 4 Ob 11/03a
  Vgl auch
- 1 Ob 111/12y
  Entscheidungstext OGH 11.10.2012 1 Ob 111/12y
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0057385

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.12.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at